



Callenberg

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Falken

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Grumbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenberg

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenchursdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Meinsdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Reichenbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Ausgabe: 08/11 Datum: 13.08.2011

Auch im Internet unter: www.callenberg.de

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

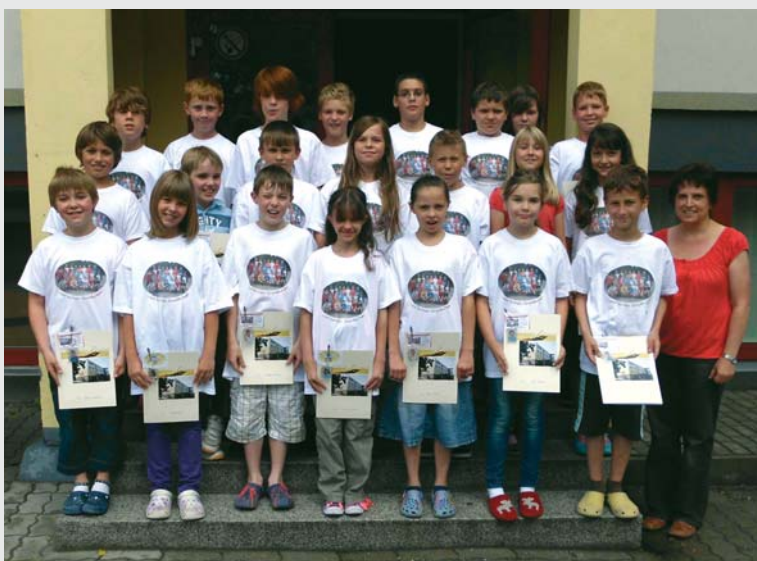
Verabschiedung der Klassen 4 - Beendigung der Grundschulzeit

Am 08.07.2011 waren die 45 Schülerinnen und Schüler der beiden 4.Klassen nach vier Grundschuljahren wieder die Hauptpersonen. Wie in jedem Jahr wurden sie in einer Feierstunde von der gesamten Schülerschaft und allen Lehrern sowie Erziehern verabschiedet. Für den festlichen Rahmen sorgten alle anderen Klassen mit einem speziell eingeübten Beitrag. Am Programm beteiligten sich auch die Ganztagsangebote „Tanzmäuse“, „Flötengruppe“, „Lesekreis“ und „Musikalische Reise“. Der Auftritt von Vater Abraham und seinen Schlümpfen aus dem Hort bekam tosenden Beifall.

Die Höhepunkte und Ereignisse der vierjährigen Grundschulzeit ließen Schulleiterin und die Viertklässler in



Klasse 4a



Klasse 4b

ihren Reden Revue passieren. Ein Grundschuldiplo wurde ihnen von den beiden Klassenlehrern überreicht. Mit einem Erinnerungsgeschenk und den besten Wünschen für einen erfolgreichen Start an den weiterführenden Schulen wurden sie aus der Grundschule und dem Hort der Gemeinde Callenberg entlassen. Einzelne Schüler erhielten im Anschluss für ihr langjähriges Engagement im Schulchor und in der Theatergruppe eine Würdigung.

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die Abschlussgeschenke an die Schule. Die Obstbäumchen werden einen gut ausgewählten Standort zum Wachsen und Gedeihen erhalten.

Wir wünschen Euch, Mädchen und Jungen, alles erdenklich Gute für die Zukunft.

Die Schulleitung im Namen des Kollegiums der Schule und des Hortes der GS Callenberg im OT Langenberg

Aus dem Inhalt:

- Beschlüsse
- Öffentliche Bekanntmachungen
- Stellenausschreibung Kirche

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§ 2 der Bekanntmachungssatzung vom 22.02.2005) • Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstraße 40 • 09337 Callenberg • Tel. (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Intern.: www.callenberg.de **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeister Andreas Matthäi • **Redaktionelle Bearbeitung:** Frau M. Gerullis • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. **Satz und Anzeigen:** layout & design-Satz, Werbung und Verlag • 09243 Niederfrohna Obere Hauptstraße 8 • Tel. (03722) 85679 **Druck:** Druckerei Dämmig Chemnitz • **Verteilung:** blitzpunkt Vertriebs- und Presseagentur GmbH • kostenlos an alle Haushalte



Als feuchtfrohliches Vergnügen ...

offenbarte sich unsere **111-Jahrfeier** am 02.07.2011 beim Blick zum Himmel. Samstagmittag starteten wir mit dem Wettkampf um den Pokal des Bürgermeisters. Besonders beeindruckend waren die Leistungen der Jugendgruppen.



Unsere Kindergartenkinder haben extra ein Feuerwehrtheaterstück einstudiert und am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen uraufgeführt. - Ihr wart super! Der Spielsand ist ein Dankeschön für unsere kleinen Feuerwehrleute.



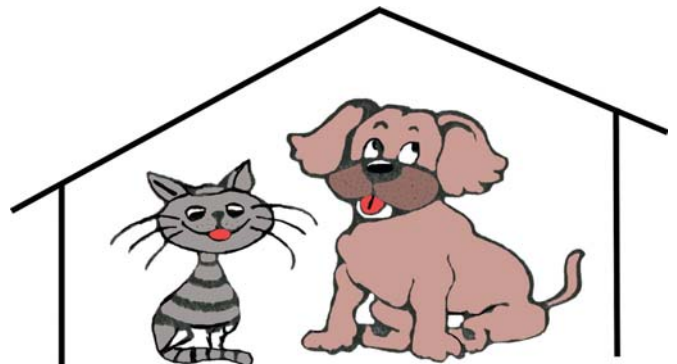
Eine Fettexplosion, was ist das eigentlich und wie kann ich das verhindern?



Antworten auf diese Fragen konnten wir auch geben und hoffen, dass niemand in der eigenen Küche diese Erfahrung macht.

Bei Feuerwehr-Oldtimerfahrten, Geschicklichkeitsübungen mit dem Minibagger und einer tollen Demonstration des Hundesportvereines Gersdorf wurden nicht nur Feuerwehrfans bestens unterhalten. Unsere zahlreichen Gäste haben sich abends bei Musik und Tanz im Zelt prächtig amüsiert. Traditionellere Klänge schlugen die Schalmeyen beim morgendlichen Frühschoppen an und ließen dieses gelungene Festwochenende ausklingen.

Wir danken den vielen netten Helfern, die diesen schönen Tag erst möglich gemacht haben: Agrargenossenschaft Langenchursdorf, Autohaus Schmidt, Bäckerei Vogel, Bauhof der Gemeinde Callenberg, Bürgermeister Herr Matthäi, Dachdeckerei Götze, Diamant Fahrradwerke GmbH, Dietmar Hentschel, Fam. Ebersbach, Fam. Kathrin Thümmel, Fam. Ronny Schlicke, Fam. Siegfried Adam, Feuerwehrverein Falken e.V., FF Grumbach, FF Lichtenstein, Fleischerei Stein, Gemeindeverwaltung Callenberg, Gemeindeführer Kam. Schindler, Glückauf Brauerei Gersdorf, Hundesportverein Gersdorf „Am Sachsenring“ e.V., Kindergarten Märchenland, Mike Irmscher, Monika Leistner, Oldtimerfreunde Langenchursdorf, Peter Streitberger, SG Chursbachtal e.V., Showeinlage Männerbalett „Linde & Co.“, Sparkasse Chemnitz, Spedition Schuricht, Speedconcept GbR, Steffen Meyer, Thomas Mehlhorn, VSW Verbundwerke Südwestsachsen GmbH
Ihre FF Langenchursdorf



16. Tierheimfest -
Tierheim Langenberg, Am Fichtenthal 16,
09337 Callenberg

27. August 2011
von 10.00 bis 18.00 Uhr

- 14.00 Uhr Mischlingshundeschau
(Einschreibung ab 13.00 Uhr)
- ganztägig Präsentation der Hundeschule Glauchau
- Besuch eines Falkners mit Greifvögeln

Weitere Angebote sind: Tipps vom Tierarzt, Infostand, Führungen durch das Tierheim, Tombola, Angebote für Kinder, Imbiss und Getränke u. v. m.

Alle Tierfreunde und Callenberger sind herzlich eingeladen.
S. Hempel, Vorsitzende



AMTLICHER TEIL



In der Gemeinderatssitzung vom 27.06.2011 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Vorlage Nr. 100/2011

Abwägung einer Einwendung gegen den 1. Entwurf der Haushaltssatzung 2011

Der Gemeinderat beschloss, dass die Einwendung der SG Chursbachtal, Abteilung Fußball zur Haushaltssatzung 2011 abgewiesen wird.

Vorlage Nr. 101/2011

Haushaltssatzung 2011 der Gemeinde Callenberg

Der Gemeinderat beschloss die Haushaltssatzung 2011 mit allen aufgezeigten Ansätzen für Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes in der Fassung des 2. Entwurfes unter Berücksichtigung des Abwägungsergebnisses zu dem Einspruch gemäß dem Beschluss 100/2011.

Vorlage Nr. 102/2011

Neubau einer Turnhalle an der Grundschule Callenberg OT Langenberg

Der Gemeinderat beschloss, den Bürgermeister mit der Auswahl und Beauftragung der Planungsleistungen für den Neubau einer Einfeld-Sporthalle für die Grundschule Callenberg im OT Langenberg zu beauftragen.

Vorlage Nr. 103/2011

Juristische Begleitung des EU-Vergabeverfahrens „Breitbandversorgung“

Der Gemeinderat beschloss, dass die Anwaltskanzlei Heuking Kühn Lüer Wojtek, Chemnitz mit der Durchführung der juristischen Begleitung des EU-Vergabeverfahrens „Breitbandversorgung“ zu einem Bruttoangebotspreis von 26.180,00 EUR beauftragt wird. Sollte ein Nachprüfverfahren notwendig sein, soll die Anwaltskanzlei auch dieses zum Bruttopreis von 3.094,00 EUR durchführen. Der Bürgermeister wurde beauftragt, die entsprechenden Aufträge zu erteilen.

Vorlage Nr. 104/2011

Restleistungen für Umbau FF Callenberg

Der Gemeinderat beschloss, für Restleistungen zur Fertigstellung des Gebäudes der FF Callenberg für 2011 außerplanmäßig 70.700,00 EUR bereitzustellen.

Vorlage Nr. 105/2011

Beschaffung einer Erweiterung für den Server der Verwaltung

Der Gemeinderat beschloss die Beschaffung eines externen Gerätes für die regelmäßige Sicherung des Datenbestandes der Verwaltung zum Bruttopreis von 1154,30 EUR. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den entsprechenden Auftrag zu erteilen.

Vorlage Nr. 106/2011

Änderung der Satzung zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Spedition Prüstel GmbH“

Der Gemeinderat beschloss, die Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Spedition Prüstel GmbH“ gemäß der unter Punkt 6 dargestellten Begründung. Der Bürgermeister wurde beauftragt, die dafür notwendigen Maßnahmen einzuleiten und abzuschließen.

Vorlage Nr. 107/2011

Vergabe Zaunbau im Bauhof Langenchursdorf an die Fa. Garten-Landschafts- und Sportplatzbau Armin Goldhahn in Callenberg

Der Gemeinderat beschloss, den Bau des Zaunes im Bauhof Langenchursdorf an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Armin Goldhahn, zu vergeben. Der Bürgermeister wurde mit der Umsetzung beauftragt.

Vorlage Nr. 108/2011

Weitere Verfahrensweise bei Geburtstagsjubiläen von Senioren

Der Gemeinderat beschloss im Zuge der Haushaltskonsolidierung eine Kürzung der Ausgaben für die Geburtstags- und Ehejubiläen der Senioren der Gemeinde Callenberg. Ab dem 2. Halbjahr 2011 beschränkt sich die persönliche Bürgermeister- bzw. Stellvertretergratulation auf runde Geburtstage ab dem 80. Lebensjahr (alle 5 Jahre). Bei Ehejubiläen beginnen die Gratulationen ab der diamantenen Hochzeit.

Vorlage Nr. 109/2011

Entschädigung der Mitglieder des Assessment-Centers

Der Gemeinderat beschloss, die Mitglieder des Assessment-Centers

abrechnungstechnisch den Mitgliedern der Ausschüsse gleichzusetzen und für die Teilnahme an den Sitzungen eine Aufwandsentschädigung entsprechend der Satzung der Gemeinde Callenberg über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeiten zu zahlen.

In der Gemeinderatssitzung vom 11.07.2011 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Vorlage Nr. 111/2011

Ersatzneubau Brücke über den Langenberger Bach im Zuge der Straße „Goldene Aue“ in Langenchursdorf

Der Gemeinderat beschloss, vorbehaltlich der Bewilligung der Fördermittel, den Bürgermeister zu ermächtigen, den Auftrag zum Neubau der Brücke im Zuge der Goldenen Aue in Langenchursdorf an die Firma Zettel GmbH Tiefbau, Pflaster, Baustoffhandel Wachbergstr. 1, 08280 Aue - Alberoda, mit einer Brutto Auftragssumme von 182.465,31 EUR zu vergeben.

Vorlage Nr. 112/2011

Sanierung WDVS an der Grundschule Callenberg OT Langenberg Los Sanierung WDVS

Der Gemeinderat beschloss als Vollmachtsbeschluss, den Bürgermeister mit der Vergabe der Leistung zur Sanierung des defekten WDVS, an den günstigst Bietenden der zur Zeit laufenden Ausschreibung und nach Prüfung und Eignung des Bieters, zu beauftragen.

Vorlage Nr. 113/2011

Sanierung WDVS an der Grundschule Callenberg OT Langenberg

Der Gemeinderat beschloss, den Bürgermeister mit der Vergabe der Leistung Gerüstbau, zur Sanierung des defekten WDVS, an die Firma Bindig Gerüstbau Zwickau über 4.957,66 EUR (brutto), zu beauftragen.

Vorlage Nr. 114/2011

Verzicht auf die Erhebung von Ansprüchen gegen den Bürgermeister im Zusammenhang mit den Kündigungen von Erzieherinnen der Kita „Sonnenkäfer“, OT Callenberg (2008/2009)

Der Gemeinderat beschloss, den Beschluss-Nr. 93/2010 vom 16.08.2010 zur Geltendmachung von Ansprüchen gegen den Bürgermeister, Herrn Andreas Matthäi, infolge der Nichtbeachtung der Hauptsatzung und der Sächsischen Gemeindeordnung in Höhe von 45.536,76 EUR aufzuheben.

Vorlage Nr. 115/2011

Abwägung der Behördenbeteiligung sowie der sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf (2. Auslage) der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Gemeinde Callenberg

Der Gemeinderat beschloss über die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Callenberg, entsprechend beigefügter Anlage (Abwägung). Die Ergebnisse der Abwägung sind den Beteiligten mitzuteilen.

Vorlage Nr. 116/2011

2. Feststellungsbeschluss über die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Callenberg

Der Gemeinderat beschloss die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Callenberg, Stand Januar 2011. Der Bürgermeister wurde beauftragt, diesen zu unterzeichnen und damit in Kraft zu setzen.

Vorlage Nr. 117/2011

Zustimmung des Gemeinderats zur Einsetzung der Kameradin Nicole Romanowski als stellv. Gemeindeführer durch den Bürgermeister

Der Gemeinderat beschloss die Einsetzung der Kameradin Nicole Romanowski, als stellv. Gemeindeführer bis zum Ende der Amtszeit des Gemeindeführers. Der Bürgermeister wurde gemäß § 12 Abs.5 Feuerwehrsatzung der Gemeinde mit der Einsetzung beauftragt.



- Öffentliche Bekanntmachung -

Haushaltssatzung der Gemeinde Callenberg für das Haushaltsjahr 2011

Gemäß § 5 Abs. 2 der Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Callenberg vom 22.02.2005 wird hiermit die am 16./17.07.2011 in der „FREIEN PRESSE“/ Ausgabe Hohenstein-Ernstthal erfolgte Notbekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Callenberg für das Haushaltsjahr 2011 wiederholt.

Haushaltssatzung der Gemeinde Callenberg für das Haushaltsjahr 2011

Aufgrund von § 74 SächsGemO hat am 27.06.2011 der Gemeinderat folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|------------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je davon im Verwaltungshaushalt | 9.806.150,00 EUR |
| im Verwaltungshaushalt | 6.704.750,00 EUR |
| im Vermögenshaushalt | 3.101.400,00 EUR |
| | |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von | - EUR |
| | |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | - EUR |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt

- | | |
|---------------------------|------------------|
| für die Gemeindekasse auf | 1.200.000,00 EUR |
| für die Sonderkasse | - EUR |

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

- | | |
|---|----------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 280 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge; | 395 v.H. |
| | |
| 2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. | 375 v.H. |

Matthäi, Bürgermeister
Ort/Datum: Callenberg, den 13.07.2011

Entsprechend § 76 Abs. 3 SächsGemO wird die vom Gemeinderat der Gemeinde Callenberg am 27.06.2011 beschlossene Haushaltssatzung 2011 hiermit öffentlich bekannt gegeben. Der Landkreis Zwickau erteilte mit Datum vom 11.07.2011 die rechtsaufsichtliche Bestätigung zur Haushaltssatzung 2011 der Gemeinde Callenberg. Genehmigungspflichtige Teile sind nicht enthalten. Wir weisen darauf hin, dass die Haushaltssatzung mit allen Bestandteilen und Anlagen vom 18.7. – 26.07. 2011 im Rathaus Falken (Kämmerei) öffentlich ausgelegt war.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

¹Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

²Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

³Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

⁴Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Grundsteuer / Gewerbesteuer

Wir weisen darauf hin, dass am **15. August 2011** die dritte Vierteljahresrate für Grund- und Gewerbesteuer zur Zahlung fällig ist. Des Weiteren war am **01.07.2011** die Grundsteuer für die Jahreszahler fällig. **Nichtabbucher** werden hiermit an diese Zahlungstermine erinnert. Bitte weisen Sie zur Verhinderung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen Ihre Zahlungen sofort auf die Gemeindekasse an. Bitte verwenden Sie bei der Anweisung des Betrages die auf dem Bescheid angegebene Objektnummer, um Fehlbuchungen zu verhindern. Die Teilnehmer am Lastschriftverfahren bitten wir, ihr Bankkonto so einzurichten, dass Rücklastschriften wegen Nichteinlösung des Abbuchungsbetrages vermieden werden. Bei eventuellen Änderungen der Bankverbindungen bitten wir um sofortige Mitteilung an die Gemeindekasse.

Zur Information:

Auf Antrag kann die Grundsteuer in einem Jahresbetrag (fällig zum 01.07. eines jeden Jahres) entrichtet werden. Diesen Antrag muss der Steuerpflichtige spätestens bis zum 30. September des vorangehenden Kalenderjahres stellen, d.h. bei gewünschter Jahreszahlung ab 2012 muss der Antrag bis zum **30.09.2011** gestellt werden. Die beantragte Zahlungsweise bleibt so lange maßgebend, bis ihre Änderung beantragt wird. Eine Änderung muss wieder spätestens bis zum 30. September des vorangehenden Jahres beantragt werden.

Sachbereich Steuern



Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruch gegen die Datenübermittlung an das
Bundesamt für Wehrverwaltung

Am 28. April 2011 hat der Deutsche Bundestag das Gesetz zur Änderung wehrrechtlicher Vorschriften 2011 (Wehrrechtsänderungsgesetz 2011 - WehrRÄndG 2011) beschlossen. Dieses Gesetz ist im Bundesgesetzblatt Teil 1 Nr. 19 vom 02. Mai 2011, Seite 678 veröffentlicht.

Nach den Bestimmungen des § 58 Abs. 1 dieses Gesetzes übermitteln die Meldebehörden bis zum 31. März eines jeden Jahres Name, Vorname und gegenwärtige Anschrift aller Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im folgenden Jahr volljährig werden.

Empfänger dieser Daten ist das Bundesamt für Wehrverwaltung.

Einziger Zweck dieser Datenübermittlung ist die Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften.

Jeder Betroffene hat das Recht, gegen die Übermittlung seiner oben genannten Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung zu widersprechen. Dieser Widerspruch ist schriftlich bei der für seinen Wohnsitz (bei mehreren Wohnungen für den Hauptwohnsitz) zuständige Meldebehörde einzureichen.

Für das Jahr 2011 gilt eine Übergangsregelung:

Im Oktober 2011 erfolgt die Übermittlung der oben genannten Daten aller Personen, die im Jahr 2012 die Volljährigkeit erlangen, also für alle Personen des Geburtsjahrganges 1994. Sollte ein entsprechender Widerspruch eingelegt werden, muss dieser bis spätestens 30. September 2011 eingereicht werden.

Im März 2012 erhält das Bundesamt für Wehrverwaltung dann die Angaben aller Personen des Jahrganges 1995.

Hohenstein-Ernstthal, den 13. August 2011


Homilius

Oberbürgermeister
der Stadt Hohenstein-Ernstthal



Den Antrag auf Widerspruch erhalten Sie im Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal.

Anschrift:
Stadt Hohenstein-Ernstthal
Bürgerbüro
Postfach 25
09331 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723-402330

Zur Information und ggf. Bedarfsanmeldung für Gewerbetreibende, Gaststätten, Waldeigentümer

In 2011 bzw. 2012 plant die Gemeinde gemeinsam mit dem Landkreis die Durchführung von Brandverhütungsschauen (BVS) in ausgewählten Objekten im Gemeindegebiet gemäß Sächs. Feuerwehrrverordnung vom 21.10.2005. Gemäß Empfehlung des SMI gehören dazu u.a. Schulen; Tageseinrichtungen für Kinder, behinderte und alte Menschen; Gebäude mit Räumen, die einzeln für die Nutzung durch mehr als 100 Personen bestimmt sind; Schank- u. Speisegaststätten mit mehr als 40 Gastplätzen, Beherbergungsstätten mit mehr als 12 Betten; bauliche Anlagen deren Nutzung durch Umgang oder Lagerung von Stoffen mit Explosions- oder erhöhter Brandgefahr verbunden ist, Waldflächen der Waldbrandgefahrenklasse A, Camping- und Wochenendplätze. Soweit dies erforderlich ist, wirken die für die Bau- und Gewerbeaufsicht zuständigen Behörden sowie die zuständige Forstbehörde bei der Durchführung der BVS mit. Kosten für die Durchführung werden nicht erhoben.

Bitte melden Sie Ihren Bedarf bis zum 31.08.2011 bei Frau Weber,
Tel.: 03723 6999621.

Kurz berichtet - Rathaus:

- ▷ Einbruch im Bereich Sportanlage Schettlermühle am 16.06.2011, Beschädigung von 2 Türen.
- ▷ Einbruch im Bauhof am 19.7.2011 ohne Beschädigung des Gebäudes. Entwendet wurden 1 Asphaltstreifen und 1 Industriestaubsauger.
- ▷ FF-Einsätze in OT Reichenbach am 10.07.2011 aufgrund starken Regens. Große Wassermassen von den umliegenden Flächen (Kartoffelacker) ließen Bach ansteigen, überforderten die Straßenentwässerung und führten zum Vollaufen von Kellern, zu Wassereintritt in Gebäuden, zu Problemen im Bereich Südstraße und zur Überflutung der Kläranlage in der Sportanlage Schettlermühle.
- ▷ Aus aktuellem Anlass - Starkregen im Juli (gilt auch für massiven Schneefall und Extremtauwetter etc.) - weisen wir darauf hin, dass jeder Grundstückseigentümer selbst Vorsorge gegen Umwelteinflüsse zu treffen hat, insbesondere wenn es in Abständen bereits zu gleich gelagerten Vorkommnissen gekommen ist. Wird die Feuerwehr zum Grundstück gerufen, besteht **Kostenpflicht** für den Einsatz gemäß § 69 Sächs. Gesetz über den Brandschutz, Rettungsdienst u.

- ▷ Katastrophenschutzgesetz (SächsBRKG).
- ▷ **Bäume und Sträucher auf Privatgrundstücken** dürfen nicht in den öffentlichen Verkehrsraum ragen (z.B. Wehrsteig) und somit die Verkehrssicherheit beeinträchtigen. Sie sind entsprechend einzukürzen. Dieser Hinweis gilt auch für Anliegerwege, die von Entsorgungsfahrzeugen befahren werden.
- ▷ **Chorkonzert am 4. September 2011, um 17 Uhr**
Die Chorgemeinschaft Waldenburg e.V. unter der Leitung von Herrn Gertholm Mai und der Kinderchor (Grundschule Langenberg) laden alle Einwohner zu einer Veranstaltung in der Kirche Callenberg herzlich ein.
- ▷ **Reinigung Schnittgerinne gemäß Straßenreinigungssatzung der Gemeinde**
(§2 Gegenstand i.V.m. §5 Umfang der Straßenreinigung)
Aufgrund der anhaltend feuchten Witterung steht das Unkraut in den Schnittgerinnen im Ortsgebiet stellenweise ca. 30cm hoch, festgestellt insbesondere in weiten Bereichen Zur Langenberger Höhe u. Hohensteiner Straße im OT Falken. Das behindert zum einen den Wasserabfluss und trägt nicht zur Verschönerung des Ortsbildes bei. Wir bitten alle Grundstückseigentümer um Kontrolle im Bereich Ihres Grundstückes u. entsprechende Abhilfe.



NICHTAMTLICHER TEIL

In eigener Sache

Redaktionsschluss für das Amtsblatt September 2011 unserer Gemeinde ist der 02.09.2011. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt September 2011 ist der 17.09.2011.

Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an: Blitzpunkt Vertriebs- und Presseagentur GmbH Tel.: 03722/7140-807 oder Verlag - layout und design Niederfrohna, Tel.: 03722/85679

Einladung

Zu der am Donnerstag, dem 18. August 2011 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Erholung“ Langenchursdorf stattfindenden **Mitgliederversammlung des RG+RK-Zuchtvereins S 721** wird hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Begrüßung

Verlesen der letzten Niederschrift

Tierbesprechung, der Zuchtwart hat das Wort

Ausstellungsangelegenheiten

Mitgliederanliegen

Verschiedenes

Interessierte Gäste sind willkommen

R. Nitschke, Vereinsvorsitzender



Wir gratulieren

Nachträgliche Geburtstagsglückwünsche für den Monat Juli
Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren zum Geburtstag, wünschen alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen



OT Grumbach

Freitag, Harald zum 76.
Köhler, Bernd zum 70.
Schunk, Edith zum 88.

Berger, Erika zum 84.
Sonntag, Magda zum 84.
Vogel, Siegfried zum 83.
Schiller, Christa zum 72.

OT Falken

Glasepp, Horst zum 70.
Schlegel, Regina zum 72.
Lohse, Lieselotte zum 85.
Reimann, Bernd zum 72.

OT Meinsdorf

Landgraf, Ruth zum 84.
Seifert, Renate zum 79.
Lucht, Harald zum 71.
Landgraf, Werner zum 84.

OT Callenberg

Schubert, Johanna zum 90.
Kühnert, Helga zum 74.
Stiegler, Werner zum 87.
Reder, Ursula zum 72.
Thieme, Lothar zum 73.
Brendel, Margot zum 73.
Bochmann, Gerd zum 72.
Bretschneider, Gisela zum 70.
Pilz, Renate zum 75.
Granz, Ingeborg zum 80.
Beesemann, Wolfgang zum 74.
Scheffler, Günther zum 70.
Thieme, Renate zum 70.
Sonntag, Lissi zum 83.
Bochmann, Ingrid zum 71.
Schmidt, Horst zum 70.

OT Langenchursdorf

Weise, Ursula zum 73.
Schmidt, Gerlinde zum 70.
Hother, Fritz zum 74.
Höbler, Rudi zum 85.
Neubert, Eberhard zum 71.
Koch, Rainer zum 71.
Koch, Helga zum 71.
Weinhold, Liane zum 82.
Scholz, Brunhilt zum 80.
Fischer, Ingeborg zum 81.
Ackermann, Horst zum 76.

OT Langenberg

Fritzsche, Thea zum 78.
Müller, Friedrich zum 73.
Kießling, Wolfgang zum 71.

OT Reichenbach

Kunze, Marianne zum 87.
Spindler, Lotte zum 90.
Pappe, Elise zum 89.
Dohms, Dietmar zum 70.
Mann, Elli zum 79.
Huber, Helga zum 70.
Trenkmann, Rolf zum 81.
Schubert, Wilfrid zum 73.
Müller, Helga zum 78.

Endspurt für Eigenheimbesitzer und Vermieter: Darlehensprogramme für Neubau, Sanierung und altersgerechtes Wohnen stark nachgefragt

- Fördergelder des Freistaats bereits zur Hälfte vergeben
- Staatliche Förderung für altersgerechte Modernisierung läuft 2012 aus

Wer sein Haus sanieren will, einen Neubau plant oder seine Wohnung altersgerecht umrüsten will und dabei auf Fördermittel setzt, muss sich beeilen. „Der sächsische Fördertopf ist bereits halbleer“, erklärt Gudrun Wojahn, Abteilungsleiterin Wohnungsbau bei der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – (SAB), und als solche zuständig für die drei sächsischen Landeswohnungsbauprogramme „Wohneigentum“, „Energetisch sanieren“ und „Mehrgenerationenwohnen“. „Von den insgesamt 59 Millionen Euro an zinsverbilligten Darlehen, die uns 2011 zur Verfügung standen, haben wir bereits gut 24 Millionen ausgereicht“, ergänzt Gudrun Wojahn. Weitere 13 Millionen seien geplant.

„Wer sich also mit dem Gedanken trägt, ein Eigenheim zu bauen, zu sanieren oder alters- bzw. behindertengerecht umzubauen, kann noch ein zinsverbilligtes Förderdarlehen bei der SAB beantragen.“ Derzeit liege beispielsweise der aktuelle Förderzins für die energetische Sanierung von Wohngebäuden, die Neubauniveau nach der Energieeinsparverordnung EnEV 2009 erreichen, einem Prozent und damit deutlich unter Marktniveau. Endspurt heißt es auch für all diejenigen, die das KfW-Programm „Altersgerecht umbauen“ in Anspruch nehmen wollen, das ebenfalls noch über die SAB beantragt werden kann: Der kürzlich vom Bundeskabinett beschlossene Haushalt für das Jahr 2012 sieht für dieses Programm keine Mittel mehr vor (bisher rund 100 Millionen Euro). Und das, obwohl das Thema „altersgerechtes Wohnen“ immer wichtiger wird, denn nach aktuellen Prognosen steigt allein in Sachsen bis 2025 die Anzahl der über 65-Jährigen um zwölf Prozent an, während die Gesamtbevölkerung schrumpft. Detaillierte Informationen zu den Landeswohnungsbauprogrammen des Freistaates sowie zu den KfW-Förderprogrammen des Bundes sind im Internet unter www.sab.sachsen.de zu finden oder telefonisch unter 0351/4910-4920 zu erfragen.

Ausfahrten mit Muldentalmarketing im August 2011 nach Potsdam

In zwei Stunden über sieben Seen - Schlösser, Parks und Märchen-Villen *Liebe Reisefreunde*, fahren Sie mit uns am **23. und am 25.08.2011** nach Potsdam und entdecken Sie die Stadt am Fluss von ihrer schönsten Seite. An der Langen Brücke gehen wir an Bord auf eines der zahlreichen Schiffe. Vom Hafen Potsdam aus fährt dann das Schiff am Park Babelsberg mit Schloss und Hofdamenhaus in Richtung Teltow-



Kanal und passiert den Griebnitzsee. Dieser wird von zahlreichen Villen der ehemaligen UFA-Stars und anderen architektonischen Zeugnissen der Vergangenheit umrahmt. Nachdem das Schiff den Prinz-Friedrich-Leopold-Kanal hinter sich gelassen und den Kleinen Wannsee durchfahren hat, erreicht es den Großen Wannsee mit seinem berühmten Strandbad. Von dort aus führt die Tour vorbei an der Pfaueninsel zurück in Richtung Potsdam. Nach dem Überqueren des Jungfernsees mit seinen Schlössern und Parks durchfährt das Schiff die berühmte Glienicker Brücke und eröffnet noch einmal einen wunderschönen Blick auf die Silhouette der Schiffbauergasse mit dem neuen Potsdamer Theater.

Ablauf der Fahrt

Abfahrt: 07.30 Uhr ab Meinsdorf, Langenberg, Falken, Langenchursdorf
 11.30 Uhr Mittagessen im Jakobs-Hof in Beelitz
 14.00 Uhr Schifffahrt mit Kaffeetrinken an Bord
 16.00 Uhr kleine Stadtrundfahrt in Potsdam
 ca. 17.00 Uhr Rückfahrt

Wenn Sie an einer dieser Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, dann wenden Sie sich bitte an Frau Schmidt, HOT-ABS mbH, Muldentalmarketing

Tel.: 0 37 23 / 4 22 13, 03 76 08 / 2 01 74 oder Handy: 0173 6997546

Vorschau September 2011: Am 06.09., 14.09. und am 22.09.2011

Fahrt in das Museumsdorf Baruther Glashütte

Der schönste Glasmacherort Deutschlands ist ein denkmalgeschütztes Dorf aus Fachwerk, Ziegel und Lehm. Glashütte liegt im Wald des Baruther Urstromtals, ist reich an traditionellem Kunsthandwerk und Spielort eines aktiven Museums mit einem produzierenden Glasofen.

HOT-ABS mbH, Muldentalmarketing

**Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach informiert
 Veranstaltungen August / September**

Donnerst., 25.08., 09:30 - 12:00 Uhr
 Der Arbeitslosentreff „HALT“ berät Sie
 - alles zu „Hartz IV“ und
 - Arbeitslosigkeit
 - Ausfüllen von Anträgen
 - Bewerbungsunterlagen u. ä.

Samstag, 03.09., 14:00 - 17:00 Uhr
 Nickelerztagebauausstellung geöffnet
 mit kompetentem Ansprechpartner
 (siehe Ausstellung)

Donnerst., 29.09., 09:30 - 12:00 Uhr
 Der Arbeitslosentreff „HALT“
 berät Sie
 - alles zu „Hartz IV“ und
 - Arbeitslosigkeit
 - Ausfüllen von Anträgen
 - Bewerbungsunterlagen u. ä.

**Ausstellungen /
 Dauerausstellungen**
 „Nickelerztagebau der Region um
 Callenberg“ mit großem Relief-
 modell der Landschaft zur Zeit des
 Nickelerzabbaus und „Schulgeolo-
 gische Sammlung“

Öffnungszeiten der Ausstellungen
 Dienstag 09:30 - 14:00 Uhr
 Donnerstag 09:30 - 14:00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie
 recht herzlich eingeladen.
 KBR

Ihr Frauenzentrum informiert und lädt ein

(Callenberg, Hauptstraße 73 – ehemals Rathaus)

Öffnungszeiten: Mittwoch 13.00 - 16.00 Uhr

Unser Service für Sie:

- Annahme von Änderungsarbeiten
- Kopierarbeiten (0,10 EUR/Kopie)
- Es besteht auch jederzeit die Möglichkeit, die Räume des Frauenzentrums in Callenberg für Ihre familiären Feierlichkeiten zu mieten.
- Die Bibliothek in unserer Einrichtung kann zu der Öffnungszeit besucht und genutzt werden.

Veranstaltungsplan:

17.08.11 10.00 Uhr Ausfahrt nach Leipzig mit Schifffahrt
 24.08.11 14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag
 07.09.11 14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag
 14.09.11 08.00 Uhr Ausfahrt (Thüringenrundfahrt)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Ihr Team vom Frauenzentrum

**Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf/
 Langenberg lädt Sie herzlich ein**

Sonntag 21.08.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Falken
	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenberg
Mittw. 24.08.	09.00 Uhr	Muttikreis in Langenchursdorf
	15.00 Uhr	
Sonntag 28.08.	15.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulanfang in Langenchursdorf
Montag 29.08.	14.30 Uhr	Missionskreis in Langenberg
Donnerst. 01.09.	14.00 Uhr	Fraudienst in Langenchursdorf
Sonntag 04.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Falken
Sonntag 11.09.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Langenberg
	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenchursdorf
Montag 12.09.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Mittw. 14.09.	09.00 Uhr	Muttikreis in Langenchursdorf

Feste Zeiten und Termine:

Dienstag	15.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde in Langenberg
	20.00 Uhr	Flötenkreis bei Kantorin Uhlmann
Donnerstag	18.30 Uhr	Junge Gemeinde in Langenchursdorf
	19.30 Uhr	Chorstunde in Langenchursdorf

Christenlehre in Langenchursdorf: wird noch bekannt gegeben
 Konfirmandenunterricht in Falken: wird noch bekannt gegeben

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Mi, Do 09.00-13.00 Uhr; Di 14.00-17.00 Uhr
 Pfarramt Langenchursdorf

Stellenausschreibung

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf/Langenberg beabsichtigt, die Stelle eines Küsters/in ab dem 01.11.2011 mit Dienort Langenchursdorf und Dienstumfang in Höhe von 20% einer Vollzeitstelle neu zu besetzen. Den Bewerber/in erwartet eine individuelle Beschäftigung mit folgenden Arbeitsschwerpunkten:

- Vorbereiten der kirchl. Räume zu den Gottesdiensten
 - Dienstl. Teilnahme an Trauungen, Taufen, Beerdigungen und an Feiertagen nach Bedarf
 - Reinigung der kirchl. Räume nach Bedarf
 - Instandhaltung und Beschaffung von Deko-Materialien
- Voraussetzung zur Anstellung ist die Mitgliedschaft in einer Ev.-Luth. Kirchgemeinde.

Eine aussagefähige Bewerbung kann bis zum 30.09.2011 gerichtet werden an:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde
 Pfarramt z.H. Pfr. Strobel
 Schulstraße 20
 09337 Callenberg

ANZEIGE

Bestattungen

Amoroso
 Inh. Martina Spindler
 Johannisplatz 4/2 in Limbach-Oberfrohna

03722 · 85626
 Tag und Nacht dienstbereit, auch Hausbesuche!
www.amoroso-bestattungen.de



Die Kirchgemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein

Sonntag 14.08.	09.00 Uhr	Gottesdienst in Grumbach
Donnerst. 18.08.	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchl. Gemeinschaft in Callenb.
Sonntag 21.08.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Callenberg
Dienst. 23.08.	19.30 Uhr	Frauentag in Grumbach
Sonntag 28.08.	10.15 Uhr	Schulanfängergottesdienst in Grumbach
Donnerst. 01.09.	19.30 Uhr	Gemeindebibelabend in Callenberg
Sonntag 04.09.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenkaffee in Callenb.
Dienstag 06.09.	19.30 Uhr	Frauentag in Reichenbach
Sonntag 11.09.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Grumbach
Dienstag 13.09.	19.30 Uhr	Frauentag in Callenberg
Donnerst. 15.09.	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchl. Gemeinschaft in Callenberg
Sonntag 18.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Niederlungwitz mit dem Singspiel „Die Schöpfungsgeschichte“

„Tag des offenen Denkmals“ am 11. September 2011
Die St. Katharinenkirche Callenberg ist von 14.00 - 16.00 Uhr geöffnet
Kirchenführung 14.00 Uhr

Feste Termine:
Kurrende: montags 15.45 Uhr (Beg. nach den Ferien am 29.08.)
Junge Gemeinde: montags 18.30 Uhr
Chor: mittwochs 19.30 Uhr
Volleyball: sonntags 17.30 Uhr (in der Turnhalle)

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung
Callenberg, Hauptstr. 50: donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Tel.: 037608/21719, Fax.: 037608/15123
E-Mail: pfarramt-callenberg@t-online.de

Frauen und Beruf e.V.

ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/ seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen
Wenn Sie Fragen zu unserem Angebot haben oder sich von uns betreuen lassen möchten, wenden Sie sich bitte an uns über die angegebene Adressen bzw. Telefonnummern. Wir informieren Sie gern über unsere Unterstützungsmöglichkeiten.

- **Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen**
Schulstraße 17, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf
Sprechzeit: Dienstag: 9.30 - 12.00 Uhr, Telefon: 037608/ 27142
- **Frauzentrum Hohenstein-Ernstthal**
Friedrich-Engels-Str. 24, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Sprechzeit: Donnerstag: 15.00 - 16.00 Uhr Telefon: 03723/769153
Ansprechpartner: Herr Berndt

Der Aufbau unseres ambulant betreuten Wohnens wird gefördert durch die Deutsche Behindertenhilfe - Aktion Mensch e.V. -

Arbeitslosentreff HALT Hohenstein-Ernstthal e.V.

Oststraße 23 A, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefonisch erreichbar unter 0 37 23/ 4 75 18/ Fax 0 37 23/ 41 43 07
Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr - 15.30 Uhr,
Freitag von 7.30 Uhr - 11.00 Uhr

15.08.11	08.00-15.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)
	09.00-15.00 Uhr	Klöppelzirkel u. Handarbeit
16.08.11	09.00-12.00 Uhr	Seidenmalerei
	13.00-15.00 Uhr	Fotozirkel
17.08.11	08.00-12.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)

18.08.11	08.00-15.00 Uhr	Beratung
	09.00-14.00 Uhr	Klöppelzirkel
22.08.11	08.00-15.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)
	09.00-15.00 Uhr	Klöppelzirkel u. Handarbeit
23.08.11	09.00-12.00 Uhr	Seidenmalerei
	13.00-15.00 Uhr	Fotozirkel
	09.00-15.00 Uhr	Mieterbund Chemnitz (mit Voranmeld.)
24.08.11	08.00-12.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)
25.08.11	09.00-14.00 Uhr	Klöppelzirkel
29.08.11	08.00-15.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)
	09.00-15.00 Uhr	Klöppelzirkel u. Handarbeit
30.08.11	09.00-12.00 Uhr	Seidenmalerei
	13.00-15.00 Uhr	Fotozirkel
31.08.11	08.00-12.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)

- Jeden Montag, Mittwoch u. Donnerstag (außer letzter Do.)
professionelle Beratung zu vielen Fragen u. a. Arbeitslosigkeit u. Hartz IV
- Computerkurse bieten wir ganz individuell nach telefonischer Absprache an!
- Öffnungszeiten der Lesestube: Montag-Mittwoch 9.00-15.00 Uhr!
- Mieterbund jeden 4. Dienstag im Monat nach Voranmeldung!

Ritterfest

Zu unserem Kinderfeste am Samstag, **anno 03.09.2011 ab 15.30 Uhr bis in den Abend**, erwarten wir in unserem mittelalterlichen Märchenschloss, welches ansonsten der Langenchursdorfer Kindergarten ist, wieder viele kleine und große Gäste. Alle sollten das Fest miterleben, egal ob Kinder oder Enkel dabei sein können. Könige, Prinzessinnen, getreue Diener, **das ganze Volk sei hiermit herzlich eingeladen!** Gern könnet Ihr im Kostüm erscheinen.



- Vergnügt werden kann sich auf vielfältige Art und Weise, bereit stehen reichlich Trunk und Speise.
 - Diesmal sind wir bei Dornröschen zu Besuch.
17.00 Uhr kommt die Königstochter zum Marionettentheater.
 - Tombola, Ratsrad, Bastelecke, Kräutermarkt, Hüpfburg und Spiele sind vorbereitet.
 - Zum Abschluss sollen die Laternen unser Dorf erleuchten.
- Organisiert wird das Fest wieder vom Verein „Märchenland in Ritterhand e.V.“.

ANZEIGE

„Hier kocht der Chef und Kuchen backt sein Weib“

Feste und Feierlichkeiten

- **Menüs und Buffets**
- **hausgeb. Kuchen und Torten**

Deftige Hausmannskost

Eine gute Adresse in Waldenburg



- **Partyservice**
- **Buffetlieferung**
- **Plattenservice**
- **hausgebackene Festtagskuchen und Torten**

Vielen Dank für Ihre Einkehr

Ihre Familie Titz und Team - Telefon 037608 28620